



Überblick über die Kongresswoche

Programme der Kongressveranstaltungen

3. BHI-Weltkongress | 1.-5. Dezember 2013 | Bangkok | Thailand



BHI
Bau- und Holzarbeiter
Internationale
www.bwint.org

ARBEIT FÜR ALLE
GERECHTIGKEIT FÜR ALLE
GEWERKSCHAFTEN MACHEN ES MÖGLICH

2013

Veranstaltungsplan

1.-5. Dezember 2013, Bangkok, Thailand

	1. Dezember Sonntag	2. Dezember Montag	3. Dezember Dienstag	4. Dezember Mittwoch	5. Dezember Donnerstag
9:00 – 13:00	Genderforum	Treffen Regional- ausschüsse	Weltvorstand Weltrat	Weltkongress	Weltkongress
14:30 – 18:00	Genderforum Internationaler Frauen- ausschuss (IFA)	Regionale Themenforen		Weltkongress	Weltkongress Weltrat
			18:30 Begrüßungs- cocktail		20:00 Kongress- Dinner



Programm des Genderforums

Programme der Kongressveranstaltungen

3. BHI-Weltkongress | 1.-5. Dezember 2013 | Bangkok | Thailand



BHI
Bau- und Holzarbeiter
Internationale
www.bwint.org

ARBEIT FÜR ALLE
GERECHTIGKEIT FÜR ALLE
GEWERKSCHAFTEN MACHEN ES MÖGLICH

20
13

Genderforum: Sonntag, 1. Dezember 2013 Geschlechtergleichstellung und “Arbeit für Alle. Gerechtigkeit für Alle”

9:30-15:30 (VORLÄUFIGE) TAGESORDNUNG

Eröffnung und Begrüßung

Einführung und Begrüßungsansprachen

- Edna Opoku Boackye, PUWU, Ghana, Vorsitzende des Internationalen Frauenausschusses
- Fatimah Mohammad, Vorsitzende des Regionalen Frauenausschusses Asien-Pazifik
- Ambet Yuson, Generalsekretär

“Arbeit für Alle. Gerechtigkeit für Alle”: Auswirkungen für Arbeitnehmerinnen

Gastredner: N.N.

Überblick über die weltweite Situation der Frauen

Plenum: Reaktion der Frauen auf “Jobs for All, Justice for All”

Die Vertreter/-innen der einzelnen Regionen beziehen sich vor dem Hintergrund von “Jobs for All, Justice for All” auf die relevanten Belange der Frauen in den jeweiligen Regionen.

Diskussion: Entwicklung einer globalen Frauenkampagne

Tagungsbericht

Schlussfolgerung



Programm der Themenforen

Programme der Kongressveranstaltungen

3. BHI-Weltkongress | 1.-5. Dezember 2013 | Bangkok | Thailand



BHI
Bau- und Holzarbeiter
Internationale
www.bwint.org

ARBEIT FÜR ALLE
GERECHTIGKEIT FÜR ALLE
GEWERKSCHAFTEN MACHEN ES MÖGLICH

2013

Themenforen : Montag, 2. Dezember 2013 Organisierung für “Arbeit für Alle. Gerechtigkeit für Alle”

14:00-15:30 Uhr

Globale Themenforen Sitzung 1: “Arbeit für alle”

Das Forum befasst sich mit folgenden Schwerpunkten:

- Fallstudien, die Organisierungskampagnen zum Kongressthema “Arbeit für alle” in den Vordergrund stellen.
- Bewertung von Strategien und Empfehlungen für die Ausarbeitung zukünftiger Kampagnen.

Forum 1: Multinationale Unternehmen und öffentliche Infrastrukturprojekte

Die BHI hat bereits zahlreiche Instrumente zur Einbindung multinationaler Unternehmen entwickelt. Dazu gehören die Einführung des sozialen Dialogs, die Unterzeichnung globaler Vereinbarungen, die Förderung der Arbeitnehmerrechte sowie die Ausarbeitung von Unternehmenskampagnen. Einige Gewerkschaften konnten in ihren Organisationsaktivitäten von globalen Vereinbarungen Gebrauch machen. Multinationale Unternehmen aus Schwellenländern fällt in internationalen Bauverträgen eine zunehmende Bedeutung zu. Sie beschäftigen Tausende Arbeitnehmer in Infrastrukturprojekten, von denen zahlreiche durch multilaterale Entwicklungsbanken finanziert werden, die bereits verbindliche Arbeitsnormen eingeführt haben. Die BHI und ihre Mitgliedsgewerkschaften haben bezüglich ihrer Organisationsstrategien Fortschritte erzielt. Dies ist unter anderem im Zusammenhang mit dem Panamakanal-Projekt, den Schienen- und Straßenkorridoren in den Balkanstaaten bzw. bei Infrastrukturprojekten im Zusammenhang mit der Fußball-Europameisterschaft 2012 und der Fußball-Weltmeisterschaft 2014 in Brasilien sowie in Wasserkraftprojekten in Afrika der Fall. Im Podium wird hervorgehoben, wie multinationale Unternehmen die Sozialpartnerschaften gestalten und wie Gewerkschaften einen größeren Einfluss auf sie ausüben könnten. Die Podiumsteilnehmer diskutieren darüber, wie sich durch die Berücksichtigung von Arbeitsnormen in öffentlichen Verträgen und branchenübergreifender Gewerkschaftskooperation sowie durch die Bildung von Netzwerken und anderen Instrumenten eine bessere gewerkschaftliche Vertretung erzielen lässt und wie Tarifverträge im Rahmen von Infrastrukturprojekten vor Ort ausgehandelt werden können.

Moderator: Gerardo Martinez, UOCRA, Argentinien

Forum 2: Beschäftigungsverhältnisse

Die Beschäftigung in der Bauindustrie war schon immer von Instabilität und Unsicherheit geprägt. Zudem waren die Beschäftigungsverhältnisse aufgrund der begrenzten Dauer der Bauprojekte von jeher befristet. Dies ist auf den projektorientierten Charakter der Bauindustrie und den sich daraus ergebenden fortwährenden Schwankungen im Hinblick auf die Nachfrage nach Arbeitskräften zurückzuführen. Allerdings verfügte noch vor einigen Jahrzehnten die Mehrheit der in der Branche beschäftigten Arbeitnehmer – insbesondere in Europa und Nordamerika – über eine unbefristete Vollzeitstellung. So stellt das verstärkte Aufkommen von befristeter und prekärer Beschäftigung eher ein Phänomen der jüngeren Vergangenheit dar. Eine der bitteren Folgen der Globalisierung besteht in der kontinuierlichen Zunahme prekärer Beschäftigungsformen, die in zahlreichen Ländern der südlichen Hemisphäre zur Regel geworden sind. Wo nur geringe direkte Beschäftigung vorliegt, ist eine hohe Anzahl informeller Arbeitskräfte, “selbstständig Erwerbstätiger”, Leiharbeiter, Nur-Arbeitskraft-Subunternehmen sowie lange Ketten von Unterauftragnehmern zu verzeichnen. In einigen industrialisierten Ländern kommen solche Praktiken bereits seit langer Zeit in ausgeprägter Form zur Anwendung. Zwar sind diese Vorgehensweisen in anderen Ländern relativ neu, dafür ist hier allerdings eine rapide Zunahme zu verzeichnen. Dies ist umso besorgniserregender, als diese mit einem nachlassenden Arbeitnehmerschutz einhergehen. Zahlreiche BHI-Mitgliedsgewerkschaften haben auf nationaler Ebene ihre eigenen Strategien entwickelt und neue Erfahrungen hinzugewonnen. Im Rahmen des Podiums sollen diese Erfahrungen in den Vordergrund gestellt und mögliche Alternativen erörtert werden.

Moderator: Vasco Pedrina, UNIA, Schweiz

16.00-18.00 Uhr

Globale Themenforen Sitzung 2: “Gerechtigkeit für alle”

Das Forum befasst sich mit folgenden Schwerpunkten:

- Fallstudien, die Organisierungskampagnen zum Kongressthema “Gerechtigkeit für alle” in Vordergrund stellen.
- Bewertung von Strategien und Empfehlungen für die Ausarbeitung zukünftiger Kampagnen.

Forum 3: Migration

Derzeit arbeiten 105 Millionen Menschen außerhalb ihres Heimatlandes. Ein großer Anteil von ihnen ist in den BHI-Sektoren beschäftigt. So arbeiten etwa 40% aller Arbeitsmigranten in Russland in der Bauindustrie. Vor dem Zusammenbruch des Immobilienmarktes waren in Spanien 21% aller Migranten in der Baubranche tätig. In Katar, dem Land mit dem höchsten Anteil an Arbeitsmigranten (94% der Beschäftigten), arbeiten 506.000 der insgesamt 1,2 Millionen Arbeitsmigranten in der Baubranche. Auch im Holz- und Forstsektor besteht eine zunehmende Abhängigkeit von Arbeitsmigranten. So sind Schätzungen zufolge 65% der auf Plantagen der malaysischen Halbinsel beschäftigten Arbeitnehmer Arbeitsmigranten. Im malaysischen Bundesstaat Sabah beläuft sich diese Zahl sogar auf 90%. Da sich zahlreiche Länder weiterhin auf den Einsatz von Arbeitsmigranten verlassen, sind die von der BHI vertretenen Sektoren zunehmend von befristeten und unsicheren Arbeitsverhältnissen geprägt. Arbeitsmigranten beziehen niedrige Löhne und verfügen über keinen sozialen bzw. arbeitsrechtlichen Schutz. Das Podium stellt erfolgreiche Beispiele der Organisierung von Arbeitsmigranten vor.

Moderator: Rama Chandra Khuntia, INBFCWF, Indien

Forum 4: Demokratie und Gewerkschaftsrechte

In zahlreichen Ländern sind die Arbeitnehmer die Opfer der Wirtschaftskrise und haben mit Lohndumping, geringeren Mindestlöhnen und -renten, steigendem Rentenalter, Kürzungen bei den Sozialleistungen und bei den öffentlichen Diensten, Massenentlassungen, einem drohenden Verlust der Verhandlungsautonomie, einem zunehmenden sozialen Ungleichgewicht und steigender Armut, Angriffen auf die Arbeitnehmerrechte oder sogar der Demokratie allgemein zu kämpfen. In jüngster Zeit war die ganze Welt Zeuge, wie die Arbeitnehmer und die Gewerkschaften in den MENA-Staaten und der Golfregion ihr Schweigen über die lange Zeit der Unterdrückung durch alte Diktatoren brachen und Demokratie, wirtschaftliche Gerechtigkeit sowie die gerechte Verteilung von Vermögen und Ressourcen forderten und dafür kämpften. Obgleich in Ägypten und Tunesien vermeintliche demokratische Reformen eingeleitet wurden, ist die Situation dort weiterhin angespannt. Darüber hinaus rufen uns die andauernden Kämpfe in Syrien sowie die fortdauernden Repressionen in Bahrain erneut ins Bewusstsein, dass der Kampf für demokratische und wirtschaftliche Rechte in der Region fortgesetzt wird. Das Podium diskutiert darüber, wie Angriffen auf die Gewerkschaftsrechte und die Demokratie entgegengewirkt werden kann und welche bedeutende Rolle die internationale Solidarität bei der Unterstützung dieser Kämpfe spielen könnte.

Moderator: Piet Matosa, NUM, Südafrika



Kongressprogramm

Programme der Kongressveranstaltungen

3. BHI-Weltkongress | 1.-5. Dezember 2013 | Bangkok | Thailand



BHI
Bau- und Holzarbeiter
Internationale
www.bwint.org

ARBEIT FÜR ALLE
GERECHTIGKEIT FÜR ALLE
GEWERKSCHAFTEN MACHEN ES MÖGLICH



3. BHI-Weltkongress, 4.-5. Dezember 2013, Bangkok, Thailand

1. Entwurf: Kongressprogramm

PROGRAMM	
4. Dezember	
9:00 Uhr	Tagesordnungspunkt 1: Eröffnungssitzung
	Gedenken an die Verstorbenen Gemeinsames Singen des "Märtyrer-Liedes" in Koreanisch, Chinesisch und Thai
	Eröffnungsansprache: Klaus Wiese
	Begrüßungsansprachen: <ul style="list-style-type: none"> • Vertreter der thailändischen Regierung • Thailändischer Ausschuss für Arbeitssolidarität (TLSC) • Internationale Arbeitsorganisation (ILO)
	Rede des Ehrengastes
	Einspielung eines Videos über das Kongressthema
10:30 Uhr	Kaffeepause
11:00 Uhr	Tagesordnungspunkt 2: Annahme der Kongresstagesordnung
	Tagesordnungspunkt 3: Annahme der Kongressgeschäftsordnung
	Tagesordnungspunkt 4: Wahl der Kongressausschüsse <ul style="list-style-type: none"> a) Mandatsprüfungsausschuss b) Entschließungsausschuss c) Wahlausschuss
	Tagesordnungspunkt 5: Tätigkeitsbericht
	Tagesordnungspunkt 6: Bericht des Prüfungsausschusses
11:45 Uhr	Plenumsdiskussion: Schwerpunkt auf vorgestellte Berichte
12:30 Uhr	Mittagspause Ablauf der Frist für Dringlichkeitsentschlüsse um 14.00 Uhr
14:00 Uhr	Bericht des Mandatsprüfungsausschusses Annahme des BHI-Tätigkeitsberichts
14:15 Uhr	Podiumsdiskussion: Fokussierung auf die wirtschaftlichen und politischen Herausforderungen und Chancen der Kampagne "Arbeitsplätze für alle, Gerechtigkeit für alle" Die Gastteilnehmer der Podiumsdiskussion werden die Auswirkungen der globalen Wirtschaftskrise auf die Arbeitnehmer ansprechen. Dabei beziehen sie sich in erster Linie auf die politischen Reaktionen auf die Krise, die sich gegen die Arbeitnehmer und Gewerkschaften richten und auf die Aushöhlung der Demokratie abzielen.
15:30 Uhr	Kaffeepause
	Tagesordnungspunkt 7: BHI-Satzung
	Tagesordnungspunkt 8: Strategieplan Vorstellung des BHI-Strategieplans Diskussion
	Ende des ersten Kongresstages
17.30 Uhr	

PROGRAMM	
5. Dezember	
9:00 Uhr	Tagesordnungspunkt 9a: Vorlage von Anträgen und Entschließenungen Diskussionen
10:30 Uhr	Kaffeepause
11:00 Uhr	Tagesordnungspunkt 9b: Annahme des Strategieplans, der Anträge und Entschließenungen Podiumsdiskussion: Organisation, Mobilisierung, und Durchführung der Kampagne "Arbeitsplätze für alle, Gerechtigkeit für alle" Die Podiumsteilnehmer werden sich auf konkrete Mobilisierungs- und Kampagnenstrategien für die BHI und ihre Mitgliedsgewerkschaften im Hinblick auf die Umsetzung des für den Zeitraum 2013 - 2017 entwickelten Strategieplans beziehen. Dabei können auch zukünftige Organisierungskampagnen ins Zentrum gerückt werden.
12:30 to 14:00 Uhr	Mittagspause
14:00 Uhr	Tagesordnungspunkt 10: Wahlen a) Weltrat b) Präsident und Vizepräsident(en) c) Generalsekretär d) Kontrollausschuss Antrittsreden der Mitglieder des neuen Präsidiums Rede Klaus WieseHügel, scheidender Präsident Verleihung der Goldenen BHI-Nadeln Tagesordnungspunkt 11: Ort und Datum für den folgenden Kongress Schlussrede des neuen Präsidenten Abschlussveranstaltung Vorstellung Video-Collage (Video: Ich bin die BHI)
20:00 Uhr	Kongressdinner